



Nachtpferche auf der DBU-Naturerbefläche Glücksburger Heide / Sachsen-Anhalt

Susanne Osterloh

Sparte Bundesforst
Bundesforstbetrieb Mittelelbe

Gliederung:

1. Kurzvorstellung und Rolle des Bundesforstbetriebes Mittelelbe
2. DBU-Naturerbe Glücksburger Heide –Einblick in die Liegenschaft und naturschutzfachliche Entwicklungsziele
3. Unterstützungsleistungen der Flächeneigentümerin zur Umsetzung der Herdenschutzmaßnahmen - Nachtpferche
 - Zeitlicher Verlauf der Vorbereitung/Installation, Administrative Herausforderungen, Umgang mit KampfM, Erfahrungen für die Zukunft

1. Kurzvorstellung / Rolle des Bundesforstbetriebes Mittelelbe

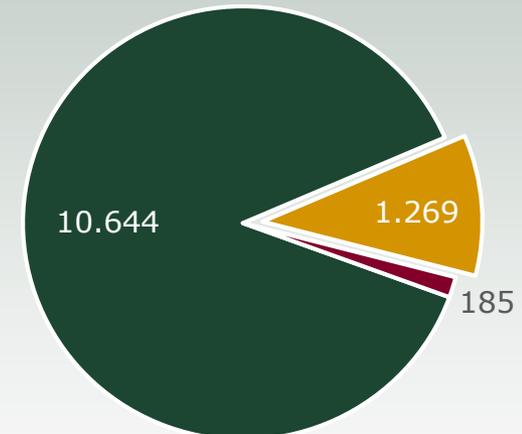
Betriebsgröße des BFB ME: ca. 36.000 Hektar, 18 Forstreviere, Hauptsitz: Bad Dübener Heide
→ Liegenschaften in den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg

→ einer von insgesamt 17 Bundesforstbetrieben in Deutschland
(Sparte Bundesforst der BImA – Bundesanstalt für Immobilienaufgaben)

Die DBU Naturerbe GmbH ist flächenmäßig die zweitgrößte Dienstleistungskundin des Bundesforstbetriebes Mittelelbe. Hier setzt der BFB Naturschutzmaßnahmen im Auftrag der DBU Naturerbe GmbH um.

Im Nationalen Naturerbe betreut der BFB u.a. auch bundeseigene Flächen in Eigenverantwortung von Bundesforst und unter fachlicher Federführung des BMU / BfN (NNE Bundeslösung).

Betreuungsflächen (in ha) im Nationalen Naturerbe...



- NNE DBU
- NNE Bund
- NNE Naturstiftung David

1. Kurzvorstellung / Rolle des Bundesforstbetriebes Mittelelbe

Karte: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Sparte Bundesforst, Stand 2021
Grundlage: © Geo-Basis-DE / BKG 2022

Übersichtskarte Bundesforst
Bundesforstbetrieb
Mittelelbe

Stand vom 01.10.2021
Maßstab: 1:300 000

Informationen für die Bundesforstbetriebe
Bund. Bundesforst-Abteilung PSL, Postfach 10 15 0
17144 Mielitz
Zentrale Bundesforstverwaltung
Leipzig (Bf) 04109, Leipzig (L) 04109
0341 300-1000
Internet: Bf 2423 - 20.10.2022 - 14:00h 15.0
Anfrage: ME, 0222 - 12

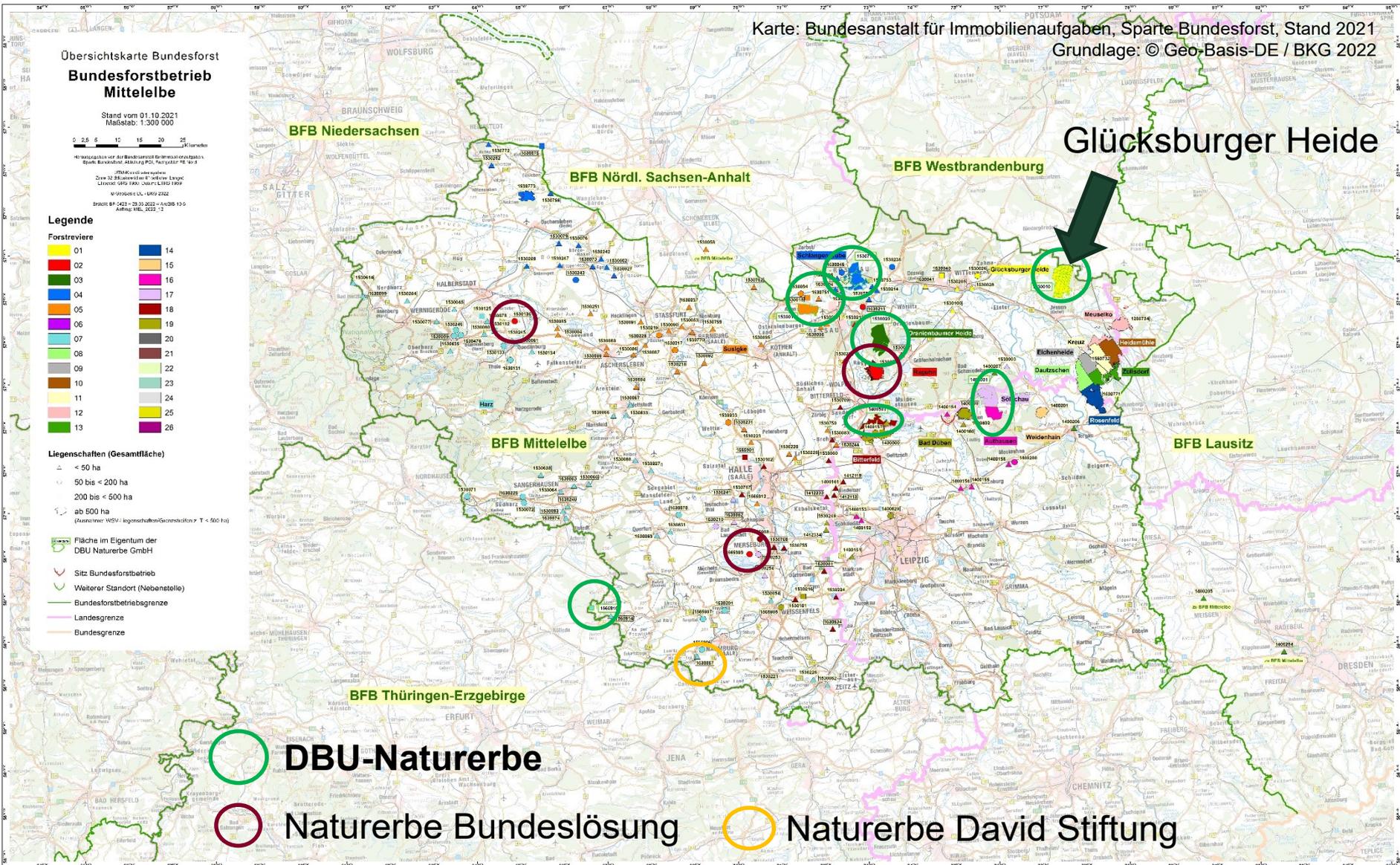
Legende

Forstreviere

01	14
02	15
03	16
04	17
05	18
06	19
07	20
08	21
09	22
10	23
11	24
12	25
13	26

Legenschaften (Gesamtfläche)

- < 50 ha
- 50 bis < 200 ha
- 200 bis < 500 ha
- ab 500 ha
(Ausreißer WSV: eigenschaftsflächen/Gesamtfläche > T < 500 ha)
- Fläche im Eigentum der DBU Naturerbe GmbH
- Sitz Bundesforstbetrieb
- Weiterer Standort (Nebenstelle)
- Bundesforstbetriebsgrenze
- Landesgrenze
- Bundesgrenze



Glücksburger Heide

DBU-Naturerbe

Naturerbe Bundeslösung

Naturerbe David Stiftung

Glücksburger Heide = eine von 7 Nationalen Naturerbeflächen, die der BFB Mittelelbe im Auftrag der Flächeneigentümerin DBU Naturerbe GmbH vor Ort betreut.

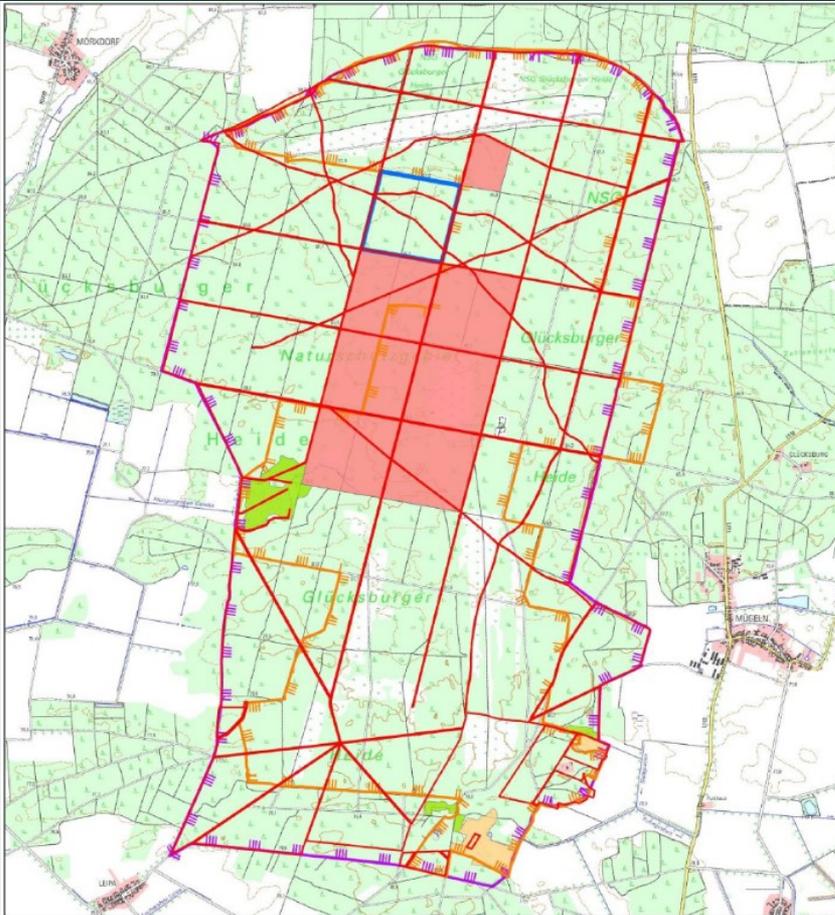
- Ehemaliger Truppenübungsplatz (Wehrmacht 1936-1945 & WGT ab 1950-1991)
- Seit 1992 forstliche Betreuung durch die Bundesvermögensverwaltung/Bundesforst
- 2008 Übertragung als NNE-Fläche an die DBU Naturerbe GmbH (1. Tranche)
- Flächengröße¹: 2.595,4 ha
davon Wald (LWaldG): 2.396,6 ha
Offenland: 198,8 ha

Schutzgebiete in der NNE-Fläche	Flächengröße ¹	Anteil an der NNE-Fläche
FFH-/SPA Glücksburger Heide	1634,2 ha	~ 63 %
NSG Glücksburger Heide	2588,6 ha	~ 99,7%
Naturwaldzelle	56,2 ha	~ 2 %

- Bedeutende Vorkommen von FFH-Lebensraumtypen¹:
 4030 – Trockene europäische Heide: rd. 1011 ha (rd. 829 ha innerhalb v. FFH-Gebiet)
 6230*- Borstgrasrasen: rd. 3 ha
 6510 – Flachlandmähwiesen: rd. 1 ha
 6410 – Pfeifengraswiesen: rd. 0,12 ha

¹ DBU-Naturerbe (2021): Naturerbeentwicklungsplan (NEP) für die DBU-Naturerbefläche Glücksburger Heide Sachsen-Anhalt). Osnabrück, 136 Seiten, 11 Anlage

2. DBU-Naturerbe Glücksburger Heide – Einblick in die Liegenschaft



Schutzgebietsgrenzen

DBU-Naturerbe Glücksburger Heide

Karteninhalt



DBU Naturerbe

FFH-Gebiete u. EU-Vogelschutzgebiet

Grenze des NSG

Naturwaldzelle

Prozessschutz gem. § 7 NSG-VO

Entwicklung von artenreichem Grünland gem. § 9 Abs. 1 NSG-VO

Landwirtschaftliche Bodennutzung gem. § 9 Abs. 2 NSG-VO



DBU Naturerbe
DBU Naturerbe GmbH
Gesellschaft des Deutschen Bundesinstitut für Umwelt
zur Sicherung des Naturschutzes

Vertragspartner:
Topographische Karte (1:25,000) Geobase-DE | 1963/Land 0 2017

Datum: 10.03.2018

0 0,5 1 km

Teilziel aus dem Leitbild der NNE-Fläche (DBU Naturerbe GmbH 2021):

- Erhalt / Optimierung eines 500-1000 ha großen Calluna-Heidekomplexes mit Sandmagerrasen, Silbergrasfluren im Übergang zu lichten Vorwäldern auch als Lebensraum für heidetypische Vogelarten (Heidelerche, Raubwürger, Wiedehopf, Ziegenmelker u.a..)

Maßnahmen zur Heidepflege gemäß DBU-Naturerbeentwicklungsplan:

- Entkusselung / Entbuschung
- Waldweide / Beweidung (Mischbeweidung (Schafe und Ziegen))
- Heidemahd
- (kontrolliertes Brennen)

Grundsätze und Herausforderungen bei der Umsetzung der Heidepflege, insb. Beweidung:

- Kampfmittelbelastung (KampfM-GAVO Sachsen-Anhalt)
- Beachtung des Status als Wolfsterritorium seit 2013/14 (WZI Sachsen-Anhalt)
- großflächig EHZ C des FFH-LRT 4030 – Flächeninstandsetzung vor Beweidung!
- Praktische Umsetzbarkeit von Pflegemaßnahmen, Kosten- und Förderrahmen
- Anzeigepflicht, Ausnahmetatbestand gemäß LWaldG LSA

3. Unterstützungsleistung bei der Umsetzung der Nachtpferche

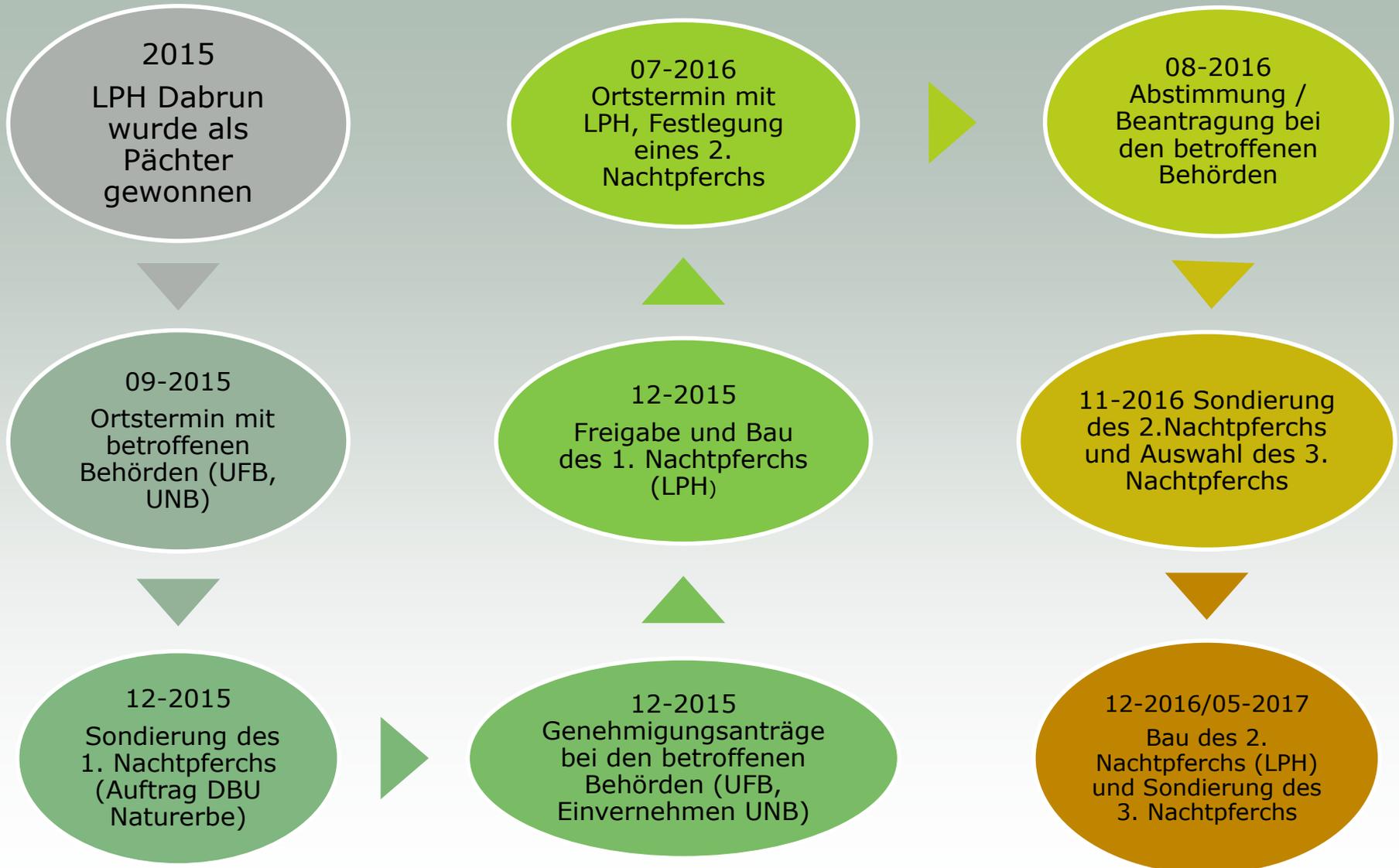


Seit 2015 beweidet der Landschaftspflegehof gGmbH Dabrun (LPH) mit einer Schaf- und Ziegenherde in Hütehaltung Teile der Heideflächen.

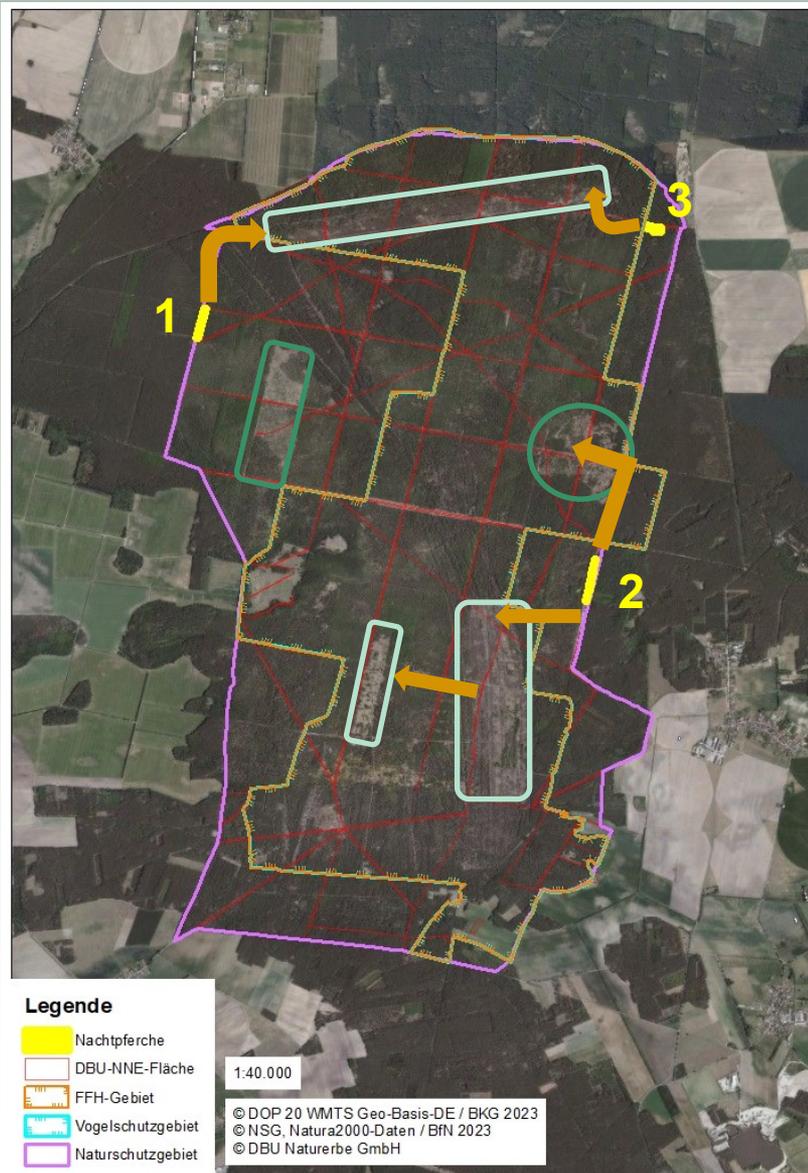
→ aktuell ca. 210 ha



3. Unterstützungsleistung bei der Umsetzung der Nachtpferche



3. Unterstützungsleistung bei der Umsetzung der Nachtpferche



© N. Bruder / Bundesforstbetrieb Mittelelbe

➔ Triftwege zu den Weideflächen

▭ Lage der Beweidungsflächen

- Initiierung und Begleitung notwendiger Abstimmungen mit den betroffenen Behörden (Ordnungsamt, UNB, UFB, ALFF, Ministerium)
- Eigentümergenehmigung für die Beweidung auf der DBU Naturerbefläche (für die Genehmigungsanträge)
- Auftragsvergabe zur Kampfmittelsondierung durch DBU Naturerbe GmbH, Vorbereitung & Betreuung vor Ort durch den BFB (RevL)
 - Zauntrasse auf 3 m Breite und bis zu 1 m (0,8 m) Tiefe sondieren
 - Anschließende Freigabe für den Bau der Nachtpferche
- Koordinierung / Vergabe & Umsetzung ersteinrichtender Maßnahmen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

....und jetzt zum Landschaftspflegehof gGmbH Dabrun